



Jede Verzögerung oder gar ein Baustopp kostet die DB 30.000 Euro pro Tag! Und es gibt viele Umweltaufgaben.... Bodenqualität der Äcker, welche aufgrund des Tunnelbaus abgetragen worden sind und wieder hergestellt werden müssen. Wildwege, welche die DB-Trasse kreuzen und somit hierfür eine eigene Brücke gebaut werden musste...ach so... nicht zu vergessen, Fledermaustunnel und die Umsiedlung der Zauneidechsen.



Doch nun zu dem Tunnelbau... weiter per Bus zum TUNNEL. Beeindruckend was aus Beton, Stahl und Wasser entstehen kann...

Speziell für den Tunnelbau wurde eine Tunnelschalungsmaschine entwickelt, welche links und rechts vom Innentunnel auf einem Gleis bzw. einer einzelner Schwellen fährt.

Diese Tunnelschalungsmaschine ist ca. 10 m lang und schalt auf diesem Weg 10 m Tunnel. Dauer hierfür 7 Tage. Dann fährt die komplette Anlage um 10 m weiter und schalt von neuem. Auf dem Bild erkennt man, dass

zwei Maschinen im Abstand von 10 m, im Einsatz sind.

Bis Ende 2017 sollen die kompletten Tunnel- und Gleisstreckenmaßnahmen abgeschlossen sein und dann erfolgt der Gleisbau sowie die Elektrifizierung und Steuerung der Strecke.... Fertigstellung 2021!

Dann düsen wir mit 250 km/h nach „Schturgert“... ☺

Vielen dank an die Organisatoren - ein top Erlebnis!
Euer Hansi Völk

Mitglieder der
WIRTSCHAFTSJUNIOREN
DEUTSCHLAND

Wirtschaftsjunioren Ulm
Mitglied der
WIRTSCHAFTSJUNIOREN
BADEN-WÜRTTEMBERG

Wirtschaftsjunioren Neu-Ulm e.V.
Mitglied der
WIRTSCHAFTSJUNIOREN
BAYERN

Wirtschaftsjunioren Ulm /
Neu-Ulm e.V.
c/o Geschäftsstelle IHK Ulm
Olgastraße 101
D-89073 Ulm

Telefon: 0731 – 173-230
Telefax: 0731 – 173-292

pflueger@ulm.ihk.de
kontakt@wj-nu.de

www.wj-ulm.de
www.wj-nu.de

Rückblick: „Weiterbildung mit Biss“ am 15. Juni: „Mit Schwung in die Akquise, mit Fingerspitzengefühl zum Abschluss“

Für viele Unternehmerinnen und Unternehmer ist das Thema „Akquise“ und „Verkaufen“ sehr negativ besetzt oder mit Unsicherheit belegt. Die Gründe dafür sind vielfältig und hängen stark von der individuellen Persönlichkeitsstruktur ab. Das hat auch gleich zu Beginn des Vortrags das Brainstorming mit anschließendem Gedankenaustausch und Feedback gezeigt.

Wie wichtig es ist, den eigenen Motiven und Hemmungen nachzuspüren und die eigene Persönlichkeit mit all ihren Potenzialen kennenzulernen, wurde im Weiteren klar. Hohe Aufmerksamkeit während des Vortrags mit AHA-Effekten bei den Teilnehmern haben zu reger Teilnahme und Selbst-Reflexion ange-regt. Hedwig Mohl fesselte ihre Zuhörer insbesondere durch ein klares und einfach zuzuordnendes Persönlichkeits-Profil mit Typenzuordnung. Dies ermöglicht, VerhandlerINNen in Akquise und Verkaufsgesprächen das Gegenüber schnell zu erfassen und typgerecht zum Abschluss zu geleiten. Während des gesamten Vortrags war deutlich, dass Frau Mohl sehr erfahren





ist im Bereich Persönlichkeitswachstum, Führungs- und Kundenbindungs-Entwicklung; als Vortragsrednerin überzeugend und mit sehr hohem Infotainment, Engagement und hoher Merkfähigkeit der Inhalte für die Teilnehmer. Damit waren für jeden Einzelnen Essenzielles dabei, das sich sofort im Berufs- und persönlichen Alltag integrieren lässt.



Der Abschluss-Appell von Frau Mohl zum Ende ihres Vortrags war die Einladung an die Zuhörer beim Thema „Akquise und Verkauf“, das Hauptaugenmerk auf den Kunden, seine Motive, seine Sprache und vor allem auf seine Bedürfnisse und Signale auszurichten. Verkauf ist Kommunikation und Kommunikation ist im Umkehrschluss auch Verkauf. Je besser unsere Kommunikation, umso besser und leichter gelingt es, das erwünschte Gesprächsergebnis zu erzielen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Hedwig Mohl für Ihren interessanten Vortrag. Weitere Infos findet Ihr auf ihrer Internetseite www.mohl-coaching.de. Weiterführende Inhalte zum Vortrag im dazu passenden Abend-Kursangebot auf: www.mohl-coaching.de/Downloads

A Little Look Back (Wirtschaftsjunioren Ulm Info 1988)

... in diesem Jahr stellen wir euch in jedem Newsletter je eine Seite des der „Wirtschaftsjunioren Ulm Info 1988“ vor.

Ulmer Präsenz auf den Bundeskonferenzen der Wirtschaftsjunioren Deutschlands



Bundeskonferenz 87 in Freiburg

Der komplette Vorstand und zusätzlich noch unsere Mitglieder Archibald Wehling sowie Thomas Zahn waren angereist, um die Ulmer zu repräsentieren.

Im Bild: Vorstand 1987
Dr. Peter Kultz, Gudrun Eierstock, Peter Weitmann, Karl Schäfer und Rolf-Dieter Beilhardt

Mitglieder der
WIRTSCHAFTSJUNIOREN
DEUTSCHLAND

Wirtschaftsjunioren Ulm
Mitglied der
WIRTSCHAFTSJUNIOREN
BADEN-WÜRTTEMBERG

Wirtschaftsjunioren Neu-Ulm e.V.
Mitglied der
WIRTSCHAFTSJUNIOREN
BAYERN

Wirtschaftsjunioren Ulm /
Neu-Ulm e.V.
c/o Geschäftsstelle IHK Ulm
Olgastraße 101
D-89073 Ulm

Telefon: 0731 – 173-230
Telefax: 0731 – 173-292

pflueger@ulm.ihk.de
kontakt@wj-nu.de

www.wj-ulm.de
www.wj-nu.de

IHK Ulm

IHK Schwaben

